

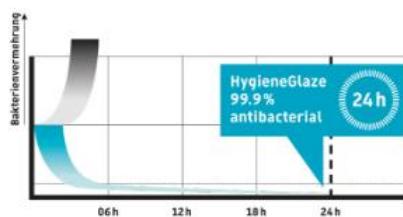


PRODUKT FEATURES

- › DuraSolid®
- › Digitales Bauen im Bad mit Duravit
- › HygieneGlaze
- › HygieneFlush

MEHR ZUM THEMA?

Mit HygieneGlaze setzt Duravit einen bislang unerreichten Hygienestandard für WC und Urinal. Nach erfolgreicher Markteinführung der neuen Keramikoberfläche HygieneGlaze im Jahr 2015 hat das Forschungs- und Entwicklungsteam von Duravit die innovative Keramikglasur in vielen Testreihen und Versuchen weiterentwickelt. Die neue, dauerhaft eingebrannte Glasur HygieneGlaze ist nicht nur überaus effektiv sondern wirkt auch besonders schnell.



Die Grafik zeigt die Bakterien- und Keimentwicklung (*E. coli / Fäkalkeime) bei herkömmlicher und mit HygieneGlaze behandelter Keramik. Mit HygieneGlaze reduzieren sich koloniebildende Einheiten innerhalb von 24 Stunden um 99,9 %. Das Institut für Hygiene und Öffentliche Gesundheit der Universität Bonn bestätigt HygieneGlaze 2.0 einen Wirkungsgrad von 99,9 %.

HygieneGlaze - der neue Hygienestandard im Bad

Egal ob am Arbeitsplatz, in Sportstätten oder an Flughäfen - in öffentlichen und halböffentlichen Bauwerken gelten für sanitäre Anlagen hohe Hygieneanforderungen. Deshalb sind sie ein essentieller Bestandteil des jeweiligen Gebäudekonzepts. Doch nicht nur in der Öffentlichkeit, auch im privaten Bereich ist das Bewusstsein für Hygienethemen gestiegen.

Bakterien in hygienisch sensiblen Bereichen

Keime sind im täglichen Leben allgegenwärtig. In besonders sensiblen Bereichen wie Krankenhäusern, Arztpraxen und Pflegeeinrichtungen ist Hygiene ein Dauerthema. Die konsequente Anwendung von Desinfektion und Hygienemaßnahmen hilft, Mikroorganismen abzutöten oder zu inaktivieren. Moderne Konzepte verbinden die gezielte Anwendung entkeimender Substanzen mit präventiven Maßnahmen, zu denen auch Oberflächenbeschichtungen zählen.

Bei diesem neuen, bereits patentierten Verfahren wurden zusätzliche Aktivierungsmechanismen und neue Komponenten eingesetzt. Die optimierte Rezeptur von HygieneGlaze enthält unterschiedliche Metallionen

und weitere Wirkstoffe in einer neuartigen Kombination. Sie bildet die Basis für ein besonders wirksames Eliminieren von z. B. Kolibakterien. Die Wirksamkeit beruht auf dem oligodynamischen Effekt, also der Bakterien schädigenden Wirkung positiv geladener Metallionen.